OBERFLÄCHENHARTSTOFF



QUALITOP MILLENIUM

Oberflächenhartstoff für sehr stark beanspruchte Böden

LEED zertifiziert



PRODUKTBESCHREIBUNG

Qualidur Millenium ist ein synthetischer Hartstofftrockenmörtel. Qualitop Millenium besteht aus sehr harten nichtmetallischen Zement und speziellen Zuschlagstoffen.

Qualitop Millenium kann als trockenes Pulver oder Mörtel auf frisch betonierte Flächen aufgebracht werden.

Farbpalette

Siehe die Rocland-Farbübersicht.

Vorteile

- Sehr robuste Deckschicht
- Ausgezeichnete Stoßfestigkeit und Beständigkeit gegenüber Punktlasten
- Staubdicht
- Nichtrostend-die Oberfläche muss nicht speziell behandelt werden

Anwendungsbereiche

- Sehr stark belastete Industriefußböden
- Frachtterminals
- Logistikplattformen ebene VNA-Fußböden
- Eisenbahnwerkstätten
- Flugzeughallen
- Schwermaschinenbau
- Militäranlagen
- Kraftwerke
- Abfallverwertungs- und Wasseraufbereitungsanlagen

ERGIEBIGKEIT

Der Bodenhartstoff **Qualitop Millenium** wird in folgenden Mengen aufgetragen:

- 3 bis 7 kg/m² bei Einstreuung
- 3 bis 7 kg/m² bei Spreader
- 12 kg/m² bei Frisch-in-Frisch-Aufbringung

Als Härtungsmittel wird **Roc Cure** in einer Menge von 100 g/m² verwendet.

TECHNISCHE DATEN

- Qualitop Millenium entspricht den Anforderungen an Estrichmörtel und Estrichmassen nach DIN EN 13813.
- Druckfestigkeit:*>80 N/mm²-EN 13892-2
- Biegezugfestigkeit:*>10 N/mm²-EN 13892-2
- Schleifverschleißfestigkeit:*≤3 cm³/50 cm²-EN 13892-3
- Schleifverschleißfestigkeit:*entspricht BS 8204 'AR0,5'
 Klasse EN 13892-4
- Festigkeit gegenüber Schleifverschleiß durch Taber:
 *2,00 gr (H-22 / 1000 Umdrehungen / 1000 gr ASTM C-501)
- LEED: Emission flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)
 <2 g/l (VOC-Grenzwert: 100 g/l)

REINIGUNG

Zur langfristigen Aufrechterhaltung der Eigenschaften des Zementbodens empfehlen wir eine regelmäßige Pflege. Wenn Sie weitere Informationen wünschen, fordern Sie bitte unsere Rocland-Pflegeanleitung an.

GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Wie beim Umgang mit allen pulverförmigen Produkten üblich, empfiehlt sich das Tragen von Feinstaubmasken und Handschuhen.

(Alle Einzelheiten hierzu finden Sie in unserem Sicherheitsdatenblatt.)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Betongualität

Neuer Beton sollte unter Verwendung einer für den vorgesehenen Zweck geeigneten Maschine mit einem Zement-Mindestgehalt von 300 kg/m³ Beton hergestellt werden. Zur besseren Verarbeitung sollten Fließmittel hinzugegeben werden.

Der Anteil von Lufteinschlüssen darf maximal 3 % betragen.

Qualidur Millenium muss auf den Beton aufgetragen werden, sobald der Beton das Gewicht eines erwachsenen Mannes tragen kann (sogenannter Fußabdrucktest). Dies ist je nach Wetterbedingungen normalerweise nach 4-12 Stunden der Fall.

Vorbereitung

Bei großen Flächen sollte der Beton mit einem lasergesteuerten Betonflächenfertiger (Laser Screed) verlegt werden. Bei kleineren Flächen lässt sich eine ausreichend ebene Oberfläche auch mit Reibebrett und Abziehlatte erreichen.



^{*} an einem speziell hergestellten Prüfmuster gemessene physikalische Daten

OBERFLÄCHENHARTSTOFF



QUALITOP MILLENIUM

Oberflächenhartstoff für sehr stark beanspruchte Böden

LEED zertifiziert

Aufbringen von Qualitop Millenium

Qualitop Millenium wird auf frischen Beton durch Einstreuen oder mit dem Frisch-in-Frisch-Verfahren aufgebracht.

• Manuelles Einstreuen

- Zur Erzielung optimaler Ergebnisse wird das manuelle Einstreuen in zwei Arbeitsgängen vorgenommen.
- Im ersten Arbeitsgang wird **Qualitop Millenium** in einer Menge von 2-4,5 kg/m² gleichmäßig auf der Oberfläche verteilt (2/3 der Gesamtdosierung).
- Sobald dieser Auftrag von **Qualitop Millenium** die gesamte Feuchtigkeit aufgesogen hat, wird er an Ecken und Kanten mit Handkellen und auf der verbleibenden Oberfläche mit Glättmaschinen bearbeitet.
- Unmittelbar nach dem ersten Glättvorgang wird **Qualitop Millenium** im zweiten Arbeitsgang in einer Menge von 1-2,5 kg (1/3 der Gesamtdosierung) manuell auf der Oberfläche verteilt.
- Sobald der zweite Auftrag von **Qualitop Millenium** die gesamte Feuchtigkeit aufgesogen hat, wird er an Ecken und Kanten mit Handkellen und auf der verbleibenden Oberfläche mit Glättmaschinen bearbeitet.
- Um eine geschlossene und harte Oberfläche zu erzielen, werden die Glättmaschinen mit Glättflügeln versehen. Bei hellen Farben sollten rostfreie Flügel verwendet werden.

• Spreader

- Das Aufbringen mittels Spreader erfordert nur einen Arbeitsgang.
- **Qualitop Millenium** wird mit dem Spreader in einer Menge von 3-7 kg gleichmäßig auf der Oberfläche verteilt.
- Sobald der zweite Auftrag von **Qualitop Millenium** die gesamte Feuchtigkeit aufgesogen hat, wird er an Ecken und Kanten mit Handkellen und auf der verbleibenden Oberfläche mit Glättmaschinen bearbeitet.
- Um eine geschlossene und harte Oberfläche zu erzielen, werden die Glättmaschinen mit Glättflügeln versehen. Bei hellen Farben sollten rostfreie Flügel verwendet werden.

• Frisch-in-Frisch-Aufbringung

- Qualitop Millenium wird mit Wasser in einem Verhältnis von 3-3,5 I pro 25-kg-Sack in einem Zwangsmischer, Tellermischer oder in einem geeigneten Mörtelmischer angemischt, bis eine homogene Mörtelmasse entstanden ist.
- Der Mörtel wird anschließend in einer Menge von mindestens
 12 kg/m² auf die Betonoberfläche aufgetragen und mit Abziehlatten auf die erforderliche Dicke gebracht.
- Danach wird das Qualitop Millenium an Ecken und Kanten mit Handkellen und auf der verbleibenden Oberfläche mit Glättmaschinen bearbeitet.
- Um eine geschlossene und harte Oberfläche zu erzielen, werden die Glättmaschinen mit Glättflügeln versehen.

Aufbringen von Roc Cure

- Das Härtungsmittel Roc Cure wird unmittelbar nach Abschluss der Glättarbeiten aufgetragen. Der Hartstoff wird mit einer Niederdrucksprühvorrichtung in einer Menge von 100 g/m² gleichmäßig auf die Oberfläche aufgetragen.
- Der Härtungsprozess muss bereits weit fortgeschritten sein, bevor der Boden in Betrieb genommen werden darf. Die folgenden Wartezeiten sind einzuhalten:

Fußgängerverkehr 7 Tage Leichter Verkehr 14 Tage Volle Belastbarkeit (Gabelstapler usw.) 28 Tage

VERPACKUNG

Qualitop Millenium wird in Säcken zu je 25 kg abgepackt. Bei trockener Lagerung unter einer Abdeckung beträgt die Lagerstabilität 6 Monate. Nach dem Öffnen einer Verpackung muss der Inhalt sofort verbraucht werden.

Eine Anleitung zur Pflege von Roc-Böden ist auf Anfrage erhältlich.

Hinweis:

Die Eigenschaften von Estrichmassen unter den Bedingungen vor Ort sind nicht immer direkt mit den Eigenschaften von Estrichmassen vergleichbar, die unter Laborbedingungen erzielt werden. Die Gründe hierfür liegen beispielsweise in Unterschieden bei Mischung, Verdichtung oder Aushärtung.

Rechtlicher Hinweis:

Aufgrund von Unterschieden bei Werkstoffen, Unterböden und Verarbeitungsbedingungen kann RCR Production France ungeachtet der Gründe und/oder rechtlichen Natur hinsichtlich des Ergebnisses oder der Haftfähigkeit keine Garantie übernehmen. Zu beachten ist, dass der Inhalt dieses technischen Datenblatts länderspezifische Unterschiede aufweisen kann. Beachten Sie das jeweilige länderspezifische technische Datenblatt. Die übrigen Informationen finden Sie in den aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen von RCR Production France, die wir Ihnen auf Anfrage gern zusenden. Außerdem steht Ihnen die aktuelle Version der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter www.rocland.eu zur Verfügung, die Sie bei Bedarf ausdrucken können.

Änderungen an den Produktspezifikationen vorbehalten.



OBERFLÄCHENHARTSTOFF



QUALITOP MILLENIUM

Oberflächenhartstoff für sehr stark beanspruchte Böden

LEED zertifiziert

CE-Kennzeichen

Die DIN EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen - Eigenschaften und Anforderungen" (Jan. 2003) legt die Anforderungen an Estrichmörtel für Fußböden in Innenräumen fest. Produkte, die der oben genannten Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen versehen.



RCR Production France Z.A. Les Monts du Matin F-26730 La Baume d'hostun

EN 13813:2002

PRODUKTIONSKONTROLLE IM WERK

wird durch eine deutsche externe benannte Stelle durchgeführt

| Angegebenes Betriebsverhalten bzw. wichtige Eigenschaften (Bauwerke gemäß den technischen Datenblättern) | |
|--|----------------|
| Brandverhalten | A1fl |
| Freisetzung korrosiver Substanzen | NPD |
| Wasserdurchlässigkeit | NPD |
| Dampfdurchlässigkeit | NPD |
| Druckfestigkeit | C 80 |
| Biegezugfestigkeit | F 10 |
| Verschleißfestigkeit | A 1,5 / AR 0,5 |
| Geräuschdämmung | NPD |
| Geräuschabsorption | NPD |
| Wärmebeständigkeit | NPD |
| Chemikalienbeständigkeit | NPD |

NPD = Kein Betriebsverhalten ermittelt

